

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Gesamtkosten	Eigenmittel	weitere Zuwendungen	beantragte Fördersumme 2009	vorgesehene Fördersumme 2009 **
			lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	(EUR)	(EUR)
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e. V. Der eingetragene Verein Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau übernimmt in Zusammenarbeit mit den Kirchengemeinden und übrigen Vereinsmitgliedern aus dem Kirchenkreis diakonische Aufgaben. Zu den Aufgaben gehören insbesondere Kranken-, Alten-, Haus- und Familienpflege, Hilfe für Behinderte und chronisch Kranke, Kinder-, Jugend- und Familienhilfe, Beratungsdienste wie Hilfe für Suchtabhängige, Aussiedler, Ausländer und Personen bei denen besondere Lebensverhältnisse mit sozialen Schwierigkeiten verbunden sind sowie Schuldnerberatung.	Schuldnerberatung (0,5 VbE) 1 AN/40 Std./18,4 Std.* Die Beratungsstelle ist seit 1999 eine „geeignete Stelle“ im Verbraucherinsolvenzverfahren. Diese Beratungsstelle soll sowohl Beratung nach dem Verbraucherinsolvenzgesetz (50 v. H.) als auch Schuldnerberatung nach § 11 SGB XII (50 v. H.) durchführen. Schwerpunkt der Arbeit der Schuldnerberatungsstelle ist die Beratung, Betreuung und Befähigung der Klienten zur Alltagsbewältigung nach dem Prinzip Hilfe zur Selbsthilfe, Aktualisierung und Klärung der Schuldsituation, Gespräche mit Gläubigern und Ämtern.	§§ 10, 11, 68 SGB XII, § 16 SGB II, insbes. für den Personenkreis nach § 67 SGB XII	45.893,89	1.474,79	22.209,55 (Landesverwaltungsamt des Landes Sachsen-Anhalt)	22.209,55	21.136,00
Verein für Straffälligen- und Gefährdetenhilfe für Anhalt e. V. Der Zweck des Vereins besteht darin Gefährdeten, Haftentlassenen sowie Personen mit schwierigen sozialen Problemen bei der Resozialisierung und Integration in die Gesellschaft zu helfen. Ein weiteres Ziel des Vereins ist, Jugendlichen durch geeignete Angebote und Maßnahmen der Jugendsozialarbeit in ihrer individuellen und sozialen Persönlichkeitsentwicklung zu fördern. Zudem befasst sich der Verein mit dem Täter-Opfer-Ausgleich.	Schuldnerberatung 1 AN/40 Std./21,0 Std.* Die soziale Beratungsstelle führt fachlich qualifizierte Beratung durch um den Hilfesuchenden wirksam bei der Lösung ihrer finanziellen Probleme zu unterstützen. Sie trägt durch konkrete und lebensnahe Lösungswege dazu bei, dass Menschen nicht chancen- und hoffnungslos bleiben. Durch die Schuldnerberatung können Folgekosten sozialer Leistungsträger vermieden werden.	§§ 10, 11, 68 SGB XII, § 16 SGB II, insbes. für den Personenkreis nach § 67 SGB XII	48.776,73	-	-	48.776,73	25.564,00

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Gesamtkosten	Eigenmittel	weitere Zuwendungen	beantragte Fördersumme 2009	vorgesehene Fördersumme 2009 **
			lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	(EUR)	(EUR)
Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e. V. Siehe o. g. Erläuterungen – Diakonisches Werk im Kirchenkreis Dessau e. V..	Bahnhofsmiession 1 AN/30 Std./27,8 Std.* Die Bahnhofsmiession ist im sozialen Netz ein niederschwelliges Angebot der Sozialarbeit, eine offene Anlaufstelle für Menschen, die auf Unterstützung angewiesen sind und sich im sozialen Brennpunkt „Bahnhof“ aufhalten. Die hilfeschuchenden Personen werden vor Ort beraten und über weitere Hilfsangebote informiert, zu Ämtern und sozialen Einrichtungen begleitet sowie zu Fachdiensten und Beratungsstellen vermittelt.	In Anlehnung an §§ 10, 67, 68 SGB XII	21.781,38	698,48	-	21.082,90	20.199,00
Integrationshaus „Die Brücke“ e. V. Das Integrationshaus „Die Brücke“ ist eine Begegnungsstätte für zahlreiche Vereine und 25 Selbsthilfegruppen, steht aber auch allen Bürgern und Gästen der Stadt Dessau-Roßlau zur Verfügung, die Kontakt suchen oder sich an vielfältigen Freizeitaktivitäten beteiligen möchten.	Soziale Dienste 1 1 AN/40 Std./ 8,7 Std.* Ziel des Projekts ist es, den einzelnen Selbsthilfegruppen und Nutzern des Hauses eine fachliche und organisatorische Hilfestellung zu geben, insbesondere bei der Vorbereitung und Durchführung der Treffs, die Bereitstellung der Räumlichkeiten sowie die Begleitung während des Treffs.	In Anlehnung an § 53 SGB XII i. V. m. §§ 26, 55, 58 SGB IX; § 71 SGB XII	16.893,78	-	13.200,00 (Agentur für Arbeit)	3.693,78	3.693,78

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Gesamtkosten lt. Antrag (EUR)	Eigenmittel lt. Antrag (EUR)	weitere Zuwendungen lt. Antrag (EUR)	beantragte Fördersumme 2009 (EUR)	vorgesehene Fördersumme 2009 ** (EUR)
Multikulturelles Zentrum Dessau e. V. Der Verein besteht seit 1993. Er ist in der Stadt Dessau-Roßlau eine Begegnungsstätte für alle ausländischen Mitbürger der Stadt aber auch für alle weiteren Bürger.	Projektleiter 1 AN/40 Std./8,9 Std.* Ziel des Projekts ist es, einen Beitrag zum Abbau der Fremdenfeindlichkeit, zur Förderung der Toleranz gegenüber Ausländern und zur besseren Integration der hier lebenden ausländischen Mitbürger zu leisten.	Keine gesetzliche Grundlage	46.547,49	500,00	35.701,49 (Ministerium für Gesundheit und Soziales des Landes Sachsen-Anhalt)	10.346,00	10.346,00
Wildwasser Dessau e. V. Der Verein hat sich 1992 gegründet, mit dem Ziel professionelle Hilfe für Mädchen und Frauen mit sexuellen Gewalterfahrungen anzubieten. Die Angebote der Beratungsstelle sind die Beratung und Begleitung der Klientel und Bezugspersonen, die Weiterbildung professioneller Bezugspersonen, die Prävention mit Kindern und Jugendlichen sowie die Öffentlichkeitsarbeit.	Psychosoziale Beratungsstelle für Mädchen und Frauen mit sexueller Gewalterfahrung 1 AN/35 Std./11,4 Std.* Im Mittelpunkt der Arbeit der Beratungsstelle stehen Frauen, Mädchen und Jungen die sexuelle/körperliche Gewalt erleben bzw. erlebt haben. Oberstes Ziel ist die Schaffung eines sicheren Lebensraums für die Betroffenen und die Vermeidung von Folgeschädigungen.	In Anlehnung an §§ 10, 11 SGB XII	43.177,03	-	29.124,38 (Landesverwaltungsamt des Landes Sachsen-Anhalt)	14.052,65	14.052,65

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Gesamtkosten	Eigenmittel	weitere Zuwendungen	beantragte Fördersumme 2009	vorgesehene Fördersumme 2009 **
			lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	(EUR)	(EUR)
Sozial-kulturelles Frauenzentrum Dessau e. V. Das Zentrum ist Kommunikationsort sowie Begegnungsstätte für Frauen und fördert die Gleichstellung von Mann und Frau in der Gesellschaft. Weiterhin ist das Sozial-kulturelle Frauenzentrum Dessau e. V. Träger des Frauen- und Kinderschutzhouses Dessau sowie der Interventionsstelle.	Projektleiterin 1 AN/35 Std./10,0 Std.* Das Frauenzentrum bietet den Frauen und Mädchen in verschiedenen niederschweligen Angeboten die Möglichkeit über Probleme zu reden und somit den Zugang zu weiterführenden Hilfsangeboten zu erhalten.	Keine gesetzliche Grundlage	35.983,92	-	25.717,92 (Landesverwaltungsamt des Landes Sachsen-Anhalt)	10.266,00	10.266,00
Wittenberger Arbeitsgemeinschaft zur Förderung, Beratung, Assistenz Sinnesbehinderter e. V. Der Träger hat sich der Hilfe und Unterstützung hörgeschädigter und gehörloser Menschen sowie deren Angehörige gewidmet.	Beratungsstelle für Hörgeschädigte in Dessau 1 AN/20 Std./6 Std.* Entsprechend den Problemfeldern der Hörgeschädigten in den Bereichen Familie, Wohnen, Arbeit und Freizeit sind die Ziele des Projekts u. a. die Beratung, Begleitung und Betreuung der Betroffenen zur Klärung von sozialen Fragen, zur Lösung von Konfliktsituationen, Vermittlung und Unterstützung über technische Hilfsmittel bzw. Ausleihmöglichkeiten für technische Hilfsmittel.	In Anlehnung an §§ 10, 11, 53, 54 SGB XII, §§ 2, 57 SGB IX, § 17 SGB I i. V. m. § 9 BGG	20.220,70	-	14.154,49 (Sozialagentur Sachsen-Anhalt)	6.066,21	6.066,21

Antragsteller	Projekt	gesetzliche Grundlage	Gesamtkosten	Eigenmittel	weitere Zuwendungen	beantragte Fördersumme 2009	vorgesehene Fördersumme 2009 **
			lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	(EUR)	(EUR)
Arbeits- und Sozialförderungsgesellschaft Dessau e. V. Seit 1992 befindet sich die Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen unter der Trägerschaft der Arbeits- und Sozialförderungsgesellschaft Dessau e. V.. Die Kontaktstelle ist Bindungsglied zwischen betroffenen Bürgern, bestehenden Selbsthilfegruppen und öffentlichen Institutionen. Zurzeit werden 50 Selbsthilfegruppen mit ca. 1.000 Mitgliedern betreut.	Leiterin der Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen 1 AN/14 Std./ 12,9 Std.* Ratsuchende erhalten zu allen Fragen der Selbsthilfe Antwort und Unterstützung. Des Weiteren werden fachliche und organisatorische Hilfestellungen gegeben, z. B. bei der Neugründung von Selbsthilfegruppen, bei der Kontaktherstellung zu anderen Selbsthilfegruppen sowie bei der Betreuung der bestehenden Selbsthilfegruppen.	In Anlehnung an §§ 26, 55, 58 SGB IX	2.600,00	-	200,00	2.400,00	2.400,00
Lebenshilfe Dessau e. V. Der Verein ist ein Zusammenschluss zur Förderung und Betreuung von Menschen mit geistiger und mehrfacher Behinderung. Die Leistungsangebote sind u. a. Behindertenfahrdienst, ambulanter Pflegedienst und Familienentlastender Dienst.	Koordinatorin des Familienentlastenden Dienstes (FED) 1 AN/35 Std./7,6 Std.* Der FED ist ein Angebot für geistig und mehrfachbehinderte Menschen, die oft auch eine Pflegestufe besitzen und von ihren Eltern betreut und gepflegt werden, mit dem Ziel, den behinderten Menschen die Begegnung mit nicht behinderten Menschen zu ermöglichen und zu erleichtern. Gleichzeitig werden Hilfen zum Erwerb praktischer Kenntnisse und Fähigkeiten angeboten, die die Teilnahme am gesellschaftlichen und kulturellen Leben ermöglichen. Anliegen des FED ist es auch, die oft schon älteren Pflegepersonen, die Eltern, zu entlasten.	In Anlehnung an §§ 53, 54 SGB XII §§ 55, 58 SGB IX	27.588,47	21.588,47	-	6.000,00	6.000,00

			Gesamtkosten	Eigenmittel	weitere Zuwendungen	beantragte Fördersumme 2009	vorgesehene Fördersumme 2009 **
			lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	lt. Antrag (EUR)	(EUR)	(EUR)
Gesamtsumme:			309.463,39	24.261,74	140.307,83	144.893,82	119.723,64

¹ Der eingetragene Verein Integrationshaus „Die Brücke“, e. V. stellte mit Schreiben vom 3. Juli 2008 einen Antrag auf Gewährung einer Zuwendung für das Haushaltsjahr 2009 mit der oben aufgeführten Finanzierung. Diese Finanzierung endet durch die Agentur für Arbeit zum 31. Januar 2009. Der Träger zeigte an, das Projekt „Soziale Dienste – Leitung Bürokratie – mit einer geänderten Finanzierung fortführen zu wollen.

* Anzahl der ArbeitnehmerInnen/tatsächliche wöchentliche Arbeitszeit/durch Sozialamt geförderte wöchentliche Arbeitszeit.

**Die vorgesehene Förderhöhe 2009 der einzelnen Projekte entspricht der bewilligten Zuwendungshöhe des Vorjahres (mit Ausnahme des eingetragenen Vereins Wildwasser Dessau durch Reduzierung der Fördersumme von 14.125,87 EUR im Jahr 2008 auf 14.052,65 EUR im Jahr 2009 auf Grund der Reduzierung der Gesamtausgaben und der Wittenberger Arbeitsgemeinschaft zur Förderung, Beratung, Assistenz Sinnesbehinderter e. V. durch Erhöhung der Fördersumme von 5.745,89 EUR im Jahr 2008 auf 6.066,21 EUR im Jahr 2009 aufgrund der Erhöhung der Gesamtausgaben; die durch das Sozialamt geförderte wöchentliche Arbeitszeit bleibt zum Vorjahr gleich und die vorgegebene Haushaltskonsolidierung für das Projekt „Beratungsstelle für Hörgeschädigte in Dessau“ in Höhe von 1.100,00 EUR wird bei der vorgesehenen Zuwendung für das Jahr 2009 eingehalten).

Bei Abweichungen zwischen der beantragten und der vorgesehenen Fördersumme wurden die Träger bereits im Eingangsschreiben zum Antrag auf Gewährung einer Zuwendung darauf hingewiesen, dass zu erwarten ist, dass sich die Förderung im Haushaltsjahr 2009 auf die Höhe des Vorjahres belaufen wird. Darüber hinaus werden vor Bescheiderteilung Gespräche mit den Trägern geführt, mit dem Ziel der Sicherstellung der Gesamtfinanzierung (Reduzierung der Gesamtkosten und/oder Sicherstellung der Gesamtfinanzierung durch zusätzliche sonstige Mittel).

Folgender Antrag auf Gewährung von Personalkosten bleibt in o. g. Auflistung unberücksichtigt (im Rahmen der satzungslosen Zeit erfolgt entsprechend § 96 GO LSA keine Neuaufnahme von Projekten):

- Arbeits- und Sozialförderungsgesellschaft Dessau e. V. / Mitarbeiterin Kontaktstelle für Selbsthilfegruppen in Höhe von 2.400,00 EUR.